

# Vita

Die Sopranistin **Friederike Beykirch** hat sich in den vergangenen Jahren insbesondere im Konzert- und Liedfach einen Namen gemacht. Durch ihre besondere Liebe zur Kirchenmusik ist sie hierbei überwiegend als Oratoriensängerin zu erleben und trifft dabei auf Orchester und Ensembles wie die *Staatskapelle Weimar*, das *Mitteldeutsche Kammerorchester*, die *Batzdorfer Hofkapelle* und die *Jenaer Philharmonie*.

Einladungen zu namhaften Festivals wie den *Dresdner Musikfestspielen*, den *Thüringer Bachwochen*, dem *Bachfest Eisenach* und *Westfalen Classics* folgt sie regelmäßig; außerdem dokumentieren CD-Produktionen bei den Labels *querstand* und *cpo* ihr künstlerisches Schaffen.

Neben ihrem Operndebüt am Deutschen Nationaltheater Weimar in der Spielzeit 2017/18, bei welchem sie als *Second Woman* in Purcell's "Dido und Aeneas" auf der Bühne stand, widmet sie sich auch weiterhin diesem Genre und singt in Kammerproduktionen Partien wie *Gretel* (Humperdinck: Hänsel und Gretel) und *Pamina* (Mozart: Zauberflöte).

Die in Gera geborene Sopranistin begann schon früh mit ihrer musikalischen Ausbildung (Cello, Gesang), nahm erfolgreich an zahlreichen Wettbewerben teil und absolvierte ihr Abitur am *Musikgymnasium Schloss Belvedere* in Weimar. Anschließend studierte sie Gesang an der *Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden* bei Prof. Christiane Junghanns, welches sie 2019 abschloss (Master). Dort erhielt sie weitere Impulse in den Bereichen Lied (Prof. Olaf Bär), Oratorium (Britta Schwarz) und Alte Musik (Ludger Rémy). Meisterkurse bei Prof. Klaus Häger und Helmut Rilling sowie die Zusammenarbeit mit Barockspezialist Stephan Mai und anderen runden ihre Ausbildung ab.